

Pressemitteilung

24. September 2026

Stadtwerke Landsberg KU blicken auf gelungene Inselbadsaison 2026 zurück und geben Ausblick auf 2027

Erfolgreiche Saison nach umfassender Modernisierung | Weitere Sanierungsschritte geplant | Eintrittspreise werden zur Saison 2027 angepasst

Landsberg am Lech. Eine besondere Badesaison im Inselbad ist zu Ende: Von der feierlichen Wiedereröffnung am 13. Juni bis zum verlängerten Saisonende am 20. September 2026 nutzten zahlreiche Besucherinnen und Besucher das modernisierte Freibad für Sport, Erholung und Badespaß. Bestes Sommerwetter über mehrere Wochen sorgte für ideale Bedingungen und ermöglichte schließlich sogar eine Verlängerung der ursprünglich geplanten Saison. Die Stadtwerke Landsberg KU ziehen eine rundum positive Bilanz.

Gelungener Neustart nach umfassender Sanierung

Mit der feierlichen Wiedereröffnung am 13. Juni 2026 startete das Inselbad nach der umfangreichen Sanierung im Winter 2025/2026 in eine neue Ära. Gemeinsam mit der Stadt Landsberg am Lech eröffneten die Stadtwerke Landsberg KU das traditionsreiche Freibad mit einem besonderen Programm aus Sport, Unterhaltung und Gemeinschaft. Ein Höhepunkt war der Besuch der zweifachen Olympiasiegerin Britta Steffen, die mit einer Schwimmtaktion, sportlichen Wettbewerben und persönlichen Begegnungen für olympischen Glanz im Inselbad sorgte.

Nach diesem gelungenen Auftakt folgte eine ebenso erfolgreiche Badesaison. Zahlreiche Gäste nutzten insbesondere die hochsommerlichen Wochen, um das Inselbad und seine modernisierten Edelstahlbecken zu genießen. Aufgrund der guten Wetterprognose verlängerten die Stadtwerke Landsberg KU die Saison schließlich bis einschließlich 20. September 2026.

Neue Technik bewährt sich im laufenden Betrieb

Besonders erfreulich ist aus Sicht der Stadtwerke Landsberg KU, dass sich die umfangreich erneuerte Technik in ihrer ersten Saison im laufenden Betrieb bewährt hat. Trotz der zahlreichen neuen technischen Komponenten verlief der Badebetrieb reibungslos. Besondere Vorkommnisse oder größere Unfälle waren während der Saison nicht zu verzeichnen.

Mit den neuen Edelstahlverkleidungen der Becken, der modernen Badewassertechnik sowie neuen Systemen zur Entleerung, Filterung und Wasseraufbereitung wurde das Inselbad im vergangenen Winter technisch umfassend modernisiert. Gleichzeitig konnte ein Stück Inselbad-Geschichte erhalten werden: Auch die historische Wellenanlage aus dem Jahr 1972 hat sich in ihrer ersten Saison nach der Sanierung erneut bewährt und sorgte bei den Badegästen für den bekannten Wellenspaß.

Sanierung soll voraussichtlich im Winter 2026/2027 fortgesetzt werden

Nach dem Ende der Badesaison laufen die Planungen für die nächste wichtige Etappe der Modernisierung. Die Bauphase 2B soll voraussichtlich im Winter 2026/2027 umgesetzt werden und die schrittweise Erneuerung des Inselbads fortführen.

Im Rahmen der geplanten Maßnahmen ist vorgesehen, das Sprungbecken zu sanieren und künftig ebenfalls in Edelstahl auszuführen. Darüber hinaus sollen die bisherigen Rutschen zurückgebaut und durch zwei neue Rutschen in Edelstahlausführung ersetzt werden. Im Anschluss ist geplant, die von den Baumaßnahmen betroffenen Außenanlagen wiederherzustellen und entsprechend zu gestalten.

Mit der geplanten Bauphase 2B möchten die Stadtwerke Landsberg KU die schrittweise Modernisierung des traditionsreichen Freibads weiter vorantreiben. Ziel bleibt es, die besondere Identität des Inselbads zu bewahren und gleichzeitig eine moderne, langlebige und zukunftsfähige Infrastruktur zu schaffen.

„Die erste Saison nach der umfassenden Modernisierung hat gezeigt, dass sich unsere Investitionen in die Zukunft des Inselbads auszahlen. Die neue Technik hat sich im laufenden Betrieb sehr gut bewährt. An diese positiven Erfahrungen möchten wir mit der geplanten nächsten Sanierungsphase anknüpfen und das Inselbad Schritt für Schritt weiter modernisieren, ohne seinen besonderen Charakter aus den Augen zu verlieren“, sagt Jörg Gründinger, Vorstand der Stadtwerke Landsberg KU.

„Das Inselbad ist ein Stück Lebensqualität in unserer Stadt und soll auch langfristig ein attraktiver und bezahlbarer Ort für Familien, Sportbegeisterte und Erholungssuchende bleiben. Es war uns wichtig, dieses Juwel für die Landsbergerinnen und Landsberger zu erhalten und behutsam weiterzuentwickeln. Die erfolgreiche Teilsanierung war ein Kraftakt, aber sie ist uns gelungen, nicht zuletzt durch eine vorausschauende Planung, solide Stadtfinanzen und verlässliche Partnerschaften“, erklärt Oberbürgermeisterin Doris Baumgartl, Verwaltungsratsvorsitzende der Stadtwerke Landsberg KU.

Ausblick Badesaison 2027

Mit der weiteren Modernisierung des Inselbads gehen ab der Saison 2027 auch angepasste Eintrittspreise einher. Der Landsberger Stadtrat hat in seiner Sitzung am 23. September 2026 der Erhöhung zugestimmt. Die neuen Preise gelten mit Beginn der Badesaison 2027 und orientieren sich stärker an einem in der Region üblichen Preisniveau.

Der reguläre Tageseintritt für Erwachsene steigt von 5 auf 6 Euro, der ermäßigte Eintritt von 3 auf 4 Euro. Die Abendkarte ab 17 Uhr kostet künftig 5 statt 3 Euro, die Zehnerkarte für Erwachsene 54 statt 40 Euro und die ermäßigte Zehnerkarte 36 statt 25 Euro. Die Saisonkarte für Erwachsene wird von 100 auf 130 Euro angepasst, die Familien-Saisonkarte von 135 auf 150 Euro und die ermäßigte Saisonkarte von 45 auf 65 Euro. Außerdem wird zukünftig auch eine Zehner-Abendkarte ab 17 Uhr für 45 Euro erhältlich sein.

Von der Gebührenanpassung nicht betroffen sind einzelne, in der Badegebührensatzung ausgewiesene Preise. So bleibt der Eintritt für Schulklassen in Begleitung einer Lehrkraft sowie für Sportvereinsgruppen mit Trainerin oder Trainer unverändert bei

1 Euro pro Person. Auch die Gebühr für die Bereitstellung eines Saisonschließfachs bleibt mit 5 Euro bestehen. Für die Nutzung der Warmwasserdusche für 3,5 Minuten werden weiterhin 0,10 Euro berechnet.

Gleichzeitig soll der Online-Vorverkauf der Saisonkarten weiter gestärkt werden. Für Saisonkarten, die bereits vor Beginn der Badesaison online bestellt werden, ist daher ein Rabatt von 10 Euro angedacht.

Auch mit der Preisanpassung ist ein kostendeckender Betrieb des Inselbads weiterhin nicht möglich. Sie trägt jedoch dazu bei, das jährliche Defizit aus dem Badebetrieb zu reduzieren.

Nach einer gelungenen Saison 2026 richtet sich der Blick nun auf die anstehenden Arbeiten – und auf den Sommer 2027, wenn das Juwel am Lech nach Abschluss der nächsten Sanierungsphase erneut seine Türen öffnet. Die Stadtwerke Landsberg KU freuen sich bereits jetzt auf die kommende Badesaison und darauf, im Sommer 2027 wieder zahlreiche Badegäste im Inselbad begrüßen zu dürfen. Der geplante Öffnungstermin für die Badesaison 2027 wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Dank an die Badegäste

Die Stadtwerke Landsberg KU bedanken sich bei allen Besucherinnen und Besuchern für eine erfolgreiche Saison 2026 im modernisierten Inselbad. Die große Resonanz und die zahlreichen Badetage bei bestem Sommerwetter haben gezeigt, welchen Stellenwert das Inselbad als Ort für Freizeit, Sport und Erholung in Landsberg am Lech und der Region besitzt.

Pressefotos:



Bildunterschrift Bild 1: Das modernisierte Inselbad blickt auf eine erfolgreiche Badesaison 2026 zurück. Nach der Wiedereröffnung im Juni nutzten zahlreiche Besucherinnen und Besucher das Freibad für Sport, Erholung und Badespaß. (Foto: Stadtwerke Landsberg KU, zum Abdruck frei)



Bildunterschrift Bild 2: Das Wellenbecken zählt auch nach der Modernisierung zu den besonderen Attraktionen des Inselbads. Die historische Wellenanlage aus dem Jahr 1972 hat sich in der ersten Saison nach der Sanierung erfolgreich bewährt. (Foto: Stadtwerke Landsberg KU, zum Abdruck frei)

Über die Stadtwerke Landsberg KU:

Die Stadtwerke Landsberg KU stehen für eine nachhaltige, sichere und zukunftsorientierte Versorgung der Stadt Landsberg am Lech und ihrer Umgebung. Als kommunaler Infrastruktur- und Energiedienstleister sind wir fest in der Region verwurzelt und tragen mit unserem breiten Leistungsspektrum maßgeblich zur Lebensqualität vor Ort bei.

Mit über 130 engagierten Mitarbeitenden versorgen wir unsere Kundinnen und Kunden zuverlässig mit Ökostrom, Gas, Fernwärme und sauberem Trinkwasser. Wir setzen den Ausbau moderner Glasfasernetze konsequent fort, betreiben wichtige kommunale Einrichtungen wie das Inselbad und mehrere Parkgaragen und sorgen gemeinsam mit unserem Tochterunternehmen, der Energieversorgung Landsberg GmbH & Co. KG, für den kontinuierlichen Ausbau der Ladeinfrastruktur in Landsberg und Umgebung.

Unser Handeln ist auf eine nachhaltige und lebenswerte Zukunft ausgerichtet: verantwortungsbewusst, nah an den Menschen und fest mit unserer Heimat verbunden. Dafür sind wir jeden Tag im Einsatz – für mich & meine Stadt!

Ansprechpartnerin für die Presse:

Kathrin Hoyer

Referentin Marketing & Pressearbeit

Telefon 08191 9478-88

k_hoyer@stw-landsberg.de

www.stadtwerke-landsberg.de